

## Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

---

Ursprung: Antrag, CDU

**TOP: 013 / 14.3**

## Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

**Drs.Nr.: VII/0301**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
15.11.2012	BVV	BVV/VII/013	

### **Betr.: Abbau des Verkehrsschilds "Vorfahrt gewähren" für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer an der Kreuzung Oberspreestr. / Friedlander Str.**

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass das Verkehrsschild „Vorfahrt gewähren“ an der Kreuzung Oberspreestr. / Friedlander Str., welches nur für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer gilt, entfernt wird.

#### Begründung:

Die Oberspreestraße ist an der Kreuzung mit der Friedlander Straße als Vorfahrtstraße ausgewiesen. Für den Fahrradstreifen, der parallel zur Oberspreestraße verläuft, wurde jedoch bei Überquerung der Kreuzung aus westlicher Fahrtrichtung ein weiteres Schild mit der Bedeutung „Vorfahrt beachten“ aufgestellt.

Dies führt zu einer inkonsistenten Vorfahrtslage an der Kreuzung, da hier sowohl die Fahrzeuge aus der Friedlander Straße (aus südlicher Fahrtrichtung kommend), als auch die Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer auf der Oberspreestraße Vorfahrt gewähren müssen. Hieraus ergibt sich eine erhöhte Unfallgefahr.

Des Weiteren ist vielen Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern an dieser Stelle nicht klar, ob für sie weiterhin die Durchfahrtberechtigung bei in die Friedlander Straße abbiegenden Fahrzeugen gemäß § 9 Abs. 3 StVO gilt.

Berlin, den 05.11.2012

Vorsitzender der CDU-Fraktion  
Christian Schild